• DIE GRÜNEN IM RAT • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Rathaus Ludwigshafen

67059 Ludwigshafen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Stadtratsfraktion Ludwigshafen
Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro
Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

Ludwigshafen 12.07.2022

Anfrage zur Sitzung des Stadtrats am 18.07.2022: Beitragserhöhung Emmi-Knauber-Hort

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Steinruck,

wir bitten Sie in der Sitzung des Stadtrats am 18.07.2022 folgende Fragen zur anstehenden Beitragserhöhung im Emmi-Knauber-Hort zu beantworten:
Welche Ergebnisse konnte die Stadt in den Gesprächen mit dem Träger, der Ökumenischen Fördergemeinschaft, erzielen, um Abmeldungen bzw. Nicht-Anmeldungen von Kindern aus dem Einzugsgebiet des Emmi-Knauber-Horts im Gefolge der Beitragserhöhung zu vermeiden?
Welche zusätzlichen Möglichkeiten wurden erarbeitet, um die Hort-Nutzung durch Kinder aus einkommensschwachen Familien auch weiterhin zu fördern?

Begründung:

Zum Hergang ein Zitat von Prof. Dr. Cornelia Reifenberg in einer Mail vom 12.07.2022: „Der Stadtrat ist in seiner Sitzung am 25.10.2021 (unter TOP 13) dem einstimmigen Beschluss des JHA (Sitzung vom 30.09.2022) gefolgt und hat die Gebührenerhöhung für den Emmi-Knauber-Hort beschlossen. Wegen des neuen KiTaG, das keine Spiel- und Lernstuben mehr vorsieht, war die Rechtsgrundlage für reduzierte Elternbeiträge entfallen. Dem Emmi-Knauber-Hort (ÖFG) wurde eine Übergangszeit bis zum 31.07.2022 gewährt, um die Elternbeiträge anzupassen. Den Eltern der Hortkinder wird/wurde die Möglichkeit gegeben einen Antrag auf Übernahme des Elternbeitrags nach § 90 SGB VIII zu stellen. Die Anpassung der Beiträge war laut Beschlussvorlage zum 01.08.2022 vorgesehen.“
Aus der Presseberichterstattung der letzten Tage entnehmen wir, dass der Ablauf der Übergangsfrist zum 31.07.2022 und die damit verbundene erhebliche Beitragserhöhung viele Eltern vor finanzielle Probleme stellt. Es besteht die Gefahr, dass Kinder aus dem Sozialraum des Emmi-Knauber-Horts abgemeldet bzw. künftige Schulkinder nicht zur Hortbetreuung angemeldet werden. Das wiederum gefährdet das Konzept und die wertvolle Arbeit des Emmi-Knauber-Horts, die darauf ausgerichtet ist, die Bildungschancen der Kinder im Sozialraum gezielt zu fördern.

Mit freundlichem Gruß

Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende